

AutorInnenverzeichnis

Bergmann, Dr. Jürgen

geb. 1961; Studium der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus (Agrarökonomie), Evang. Theologie in Göttingen; Promotion am Institut für Rurale Entwicklung Göttingen; Zahlreiche Auslandsaufenthalte mit Forschungsaufträgen in Zentralamerika, Indien und Kenia; 7 ½ Jahre EZ in Papua Neuguinea; 2001 – 2006 Leiter des Kirchlichen Entwicklungsdienstes (KED) in Nürnberg; seit 2007 Referatsleitung Entwicklung und Politik bei Mission EineWelt; Vorstand Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.; Veröffentlichungen: Christentum und sozioökonomische Entwicklung (1993), 9 Thesen „Globalisierung gestalten“ (2002). Kontakt: juergen.bergmann@mission-einewelt.de.

Dlugosch, Sabine

geb. 1976 in Gräfelfing; Studium der Ethnologie, Indologie und Soziologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München; 2002 erste Indienreise, seit 2004 regelmäßige berufliche Indienreisen; seit 2004 Projekt- und entwicklungspolitische Bildungsreferentin sowie (seit 2007) Vorstandsassistentin bei Indienhilfe e.V. Herrsching; 2006-2008 Koordination des vom BMZ geförderten Projektes „Schulbrücken nach Indien“ zur Begleitung von deutsch-indischen Schulpartnerschaften (Schwerpunkt Bayern-Westbengalen) für die Indienhilfe e.V. Herrsching (in Zusammenarbeit mit der Karl Kübel Stiftung Bensheim). Veröffentlichungen: „Indienhilfe e.V. Herrsching: Indo-Bavarian School Partnerships as Intercultural Bridges“, in: Klaus Voll / Doreen Beierlein „Rising India – Europe’s Partner?“ (2006).

Kontakt: sabine.dlugosch@indienhilfe-herrsching.de

Drubig, Dr. Roland

geb. 1955; 1999 – 2004 Koordination der in der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland e.V. (agl) zusammengeschlossenen 16 Eine Welt-Landesnetzwerke. Geschäftsführender Vorstand des Instituts für angewandte Kulturforschung (ifak) in Göttingen. Vorstandsmitglied der Bildungsgenossenschaft Südniedersachsen (BIGS). Dozent an der Fachhochschule Nordhausen mit Schwerpunkt Nachhaltigkeitsdiskurse. Kontakt: ifak@comlink.org.

Fonari, Dr. Alexander

geb. 1968; Vorstand Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. und Leiter der Geschäftsstelle Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., stellv. Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt Landesnetzwerke in Deutschland e.V., Lehrbeauftragter an der Kath. Stiftungsfachhochschule München; Politikwissenschaftler, Theologe, Bankkaufmann; Veröffentlichungen u.a.: Menschenrechte in der deutschen Außenpolitik: Menschenrechte versus ökonomische Interessen?, in: Politische Bildung 33 / 2000, S. 39 – 52; zus. mit S. Nacke (Hg.), Wirtschaftsethik im Diskurs: Eine kritische Auseinandersetzung mit Karl Homann, Münster 2002; (Hg.), Menschenrechts-, Arbeits- und Umweltstandards bei multinationalen Unternehmen, München 2004; zus. mit V. Führ und N. Stamm (Hg.), Sozialstandards in der öffentlichen Beschaffung, Hannover und Augsburg 2008; zus. mit N. Stamm und J. Wallacher (Hg.), Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen, Augsburg und München 2006; zus. mit M. Reder, N. Stamm und J. Wallacher (Hg.), Zweiter Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen, Augsburg und München 2008; zus. mit G. Mutz, M. Reder, N. Stamm, J. Wallacher (Hg.), Dritter Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen, Augsburg und München 2009. Kontakt: info@eineweltnetzwerkbayern.de.

Fuchs, Dr. Josef

geb. 1959; Dipl.-Chemiker, selbständig, seit 1989 Vorsitzender des Sachausschuss „Gerechtigkeit, Entwicklung, Frieden“ des Diözesanrates der Katholiken der Erzdiözese München und Freising, seit 1997 Mitglied im Sachausschuss „Mission, Gerechtigkeit, Frieden“ des Landeskomitee der Katholiken in Bayern, seit 1990 2. Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft EMAS e.V., von 1999 – 2005 Vorsitzender des „Eine-Welt-Vereins“ in Holzkirchen-Otterfing. Kontakt: joseffuchs@t-online.de

Gösele, Dr. Andreas SJ

geb. 1959; Dozent für Sozialethik, Logik und Grundlagen der Sozialwissenschaften an der Hochschule für Philosophie, München. Mitglied in den Sachausschüssen „Mission-Gerechtigkeit-Frieden“ des Landeskomitees der Katholiken in Bayern und „Gerechtigkeit, Entwicklung, Frieden“ des Diözesanrats der Katholiken der Erzdiözese München und Freising. Kontakt: Goesele@hfph.mwn.de

Heerde-Hinojosa, Eva-Maria

geb. 1952; seit 2005 Leiterin der Misereor Arbeitsstelle Bayern, engagiert im Bayerischen Erlassjahrbündnis und in der Bayerischen Kampagnengruppe gegen HIV/AIDS; von 1994 – 2005 Geschäftsführerin im Diözesanrat München und Freising. Kontakt: misereorbayern@t-online.de

Imhof, Hermann MdL

geb. 1953; verheiratet, 3 Kinder, 2 Enkelkinder, Betriebswirt, Caritasdirektor, seit 10/03 Mitglied des Bayerischen Landtags, Mitglied des Ausschusses für Soziales, Familie und Arbeit, Mitglied des Ausschusses für Eingaben und Beschwerden (Petitionen), Entwicklungspolitischer Sprecher der CSU-Fraktion, stellvertretender sozial- und familienpolitischer Sprecher der CSU-Fraktion, Vorsitzender im Landesjugendhilfeausschuss, stellvertretender Landesvorsitzender der Christlich Sozialen Arbeitnehmerschaft (CSA) in Bayern, Mitglied in der CSU-Grundsatzkommission, Mitglied in der Familienkommission der CSU. Kontakt: imhof.hermann@t-online.de

Jablowsky, Thomas

geb. 1965 in Mannheim; Studium der Theologie sowie Medien in Freiburg und Frankfurt-St. Georgen, Pastoralreferent; langjährige Arbeit als Journalist sowie in der Pfarrseelsorge. Aktuell betreut er als Referent im Landeskomitee der Katholiken in Bayern den Sachausschuss Mission-Gerechtigkeit-Frieden, Redaktionsleiter der Zeitschrift Gemeinde creativ. Kontakt: thomas.jablowsky@landeskomitee.de

Karg, Werner

geb. 1960 in Peißenberg; Leitender Regierungsdirektor der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus; 1979 Abitur in Schongau, Lehramtsstudium in Deutsch, Sozialkunde, Geschichte, Psychologie, Philosophie. Seit 1999 Leitung des Referats LZ 4 (Veranstaltungen, Kooperationen, Gedenkstättenpädagogik) und seit 2003 stellvertretender Direktor der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit. Kontakt: werner.karg@stmuk.bayern.de

Kreuz, Elisabeth

geb. 1954 in Herrsching; Abitur 1973; seit 1981 Mitglied der Grünen; 1978 – 1984 Studium der Humanmedizin; ab 1984 freiberufliche Tätigkeit als entwicklungspolitische Referentin, bis 1990 überwiegend für die Karl Kübel Stiftung Bensheim. 1979 zweimonatiger Arbeitsaufenthalt in Einrichtung Mutter Teresas in Kalkutta, 1980 Gründung der Indienhilfe e.V. Herrsching, seither zahlreiche (berufliche) Indienreisen. Mitarbeit an Publikationen und Übersetzungen des Durga Press Verlags, z.B. „Interkulturell und solidarisch – miteinander leben im Landkreis Starnberg“ (Aktionsgruppenhandbuch) 1998, „Wegweiser für Indienreisende“ 1996, „CSE Delhi: Globale Erwärmung in einer ungleichen Welt“ (1992). Vorsitzende der Indienhilfe. Kontakt: email@indienhilfe-herrsching.de

Lux-Kliesch, Brigitte

geb. 1950, Oberstudienrätin (Französisch, Sport, Spanisch, Ethik) am Luitpold-Gymnasium München; Vorstand Landesarbeitskreis Bayern-Schule für Eine Welt e.V.

Nöscher, Klaus

geb. 1949; Sachgebietsleiter im Referat Weltkirche der Diözesanstelle „Mission, Entwicklung, Frieden“ der Erzdiözese München und Freising; Mitglied im Sachausschuss „Mission, Gerechtigkeit, Frieden“ des Landeskomitees der Katholiken in Bayern; langjährige Zusammenarbeit mit Partnereinrichtungen in Ecuador im Rahmen der Partnerschaft der Erzdiözese München und Freising.

Kontakt: NNoescher@ordinariat-muenchen.de.

Philipp, Hannes

geb. 1949; seit 1993 Geschäftsführer des Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen (VEN); 1999 bis 2003 Vorstandsmitglied des Verband Entwicklungspolitischer Nichtregierungsorganisationen (VENRO); 1999 bis 2002 und seit 2006 Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt Landesnetzwerke in Deutschland e.V. (agl).

Kontakt: hannover@ven-nds.de

Raschke, Dr. Markus

geb. 1972. Theologe und Diplom-Pädagoge, Studium in Tübingen und Bogotá (Kolumbien), arbeitet als Weltladenberater und Bildungsreferent beim FAIR Handelshaus Bayern eG sowie als Grundsatzreferent des Erzbischöflichen Jugendamtes München und Freising. Veröffentlichungen u.a.: Fairer Handel. Engagement für eine gerechte Weltwirtschaft, Ostfildern (Grünwald) 2009; Entwicklungspolitische Bildung im Fairen Handel. Selbstverständnis und Perspektiven, in: Praxis Politische Bildung 7 (2003), H. 4, S. 274 – 281; Von Ethiklieferanten zu Ethikpraktikanten! Corporate Social Responsibility als Herausforderung für die Kirchen, in: Alexander Fonari u.a. (Hg.): Dritter Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen, Augsburg / München 2009, S. 81-92; Liebestun der Kirche und Einsatz für Gerechtigkeit? Die (un)politische Seite der Barmherzigkeitstheologien von Jon Sobrino und Benedikt XVI., in: Orientierung 72 (2008), S. 63 – 66 (Nr.6) und S. 75 – 77 (Nr. 7).

Kontakt: raschke@fairbayern.de

Runge, Dr. Martin MdL

geb. 1958; verheiratet; vier Kinder; Wohnort Gröbenzell; Diplom-Kaufmann, Doktor der Staatswissenschaften; Verfasser mehrerer Bücher und zahlreicher Beiträge in Sammelwerken und Zeitschriften; seit 1996 Mitglied im Bayerischen Landtag für Bündnis 90/Die GRÜNEN. Er ist wirtschaftspolitischer, europapolitischer- und verkehrspolitischer Sprecher der Fraktion und vertritt diese in den entsprechenden Ausschüssen. Neben der Wirtschafts-, der Verkehrs- und der Europapolitik sind Globalisierung und Eine-Welt-Politik, Umweltpolitik sowie Mobilfunk und Elektrosmog Arbeitsschwerpunkte von Martin Runge. Kontakt: martin.runge@gruene-fraktion-bayern.de.

Schulze, Heinz

geb. 1943; Lehre als Rechtsanwaltsgehilfe, Wäscheausfahrer, Sanitäter, Studium der Sozialen Arbeit, Tätigkeiten in der Jugendarbeit, Gemeinwesen-Obdachlosenarbeit, im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit drei Jahre in Peru, längere Zeit in der ‚Arbeitsgemeinschaft Sozialpolitischer Arbeitskreise / AG SPAK‘, derzeit: Agendakoordinator Eine Welt in München; ehrenamtlich im Vorstand der Paulo Freire Gesellschaft e.V., der Informationsstelle Peru und des Nord Süd Forum München e.V.; Autor diverser Bücher, Broschüren und Artikel zu Themen: Pädagogik Paulo Freires, Soziale Arbeit in Lateinamerika, Eine Welt Pädagogik-Globales Lernen; Kontakt: Agendakoordination Eine Welt, Tel.: 089 / 233 – 47 561, E-Mail: agendaeinewelt.rgu@muenchen.de.

Stamm, Dr. Norbert

geb. 1961. Literatur- und Kulturwissenschaftler, Schwerpunkt Afrika. Vorstand Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., u.a. Mitentwicklung der Kampagne Fair Handeln Bayern sowie des Projekts ‚Globalisierung von Sozial- und Umweltstandards‘. Beruflich Geschäftsstelle Lokale Agenda 21 der Stadt Augsburg, dort Mitredaktion des Internetportals www.lifeguide-augsburg.de für nachhaltigen Konsum. Veröffentlichungen u.a.: Augsburg-Afrika, ein Buch über Beziehungen (1995); Den Kongo schreiben (2000); Rendite plus – Möglichkeiten sozialverantwortlicher Geldanlage (Ausstellung und Begleitheft), Augsburg 2000; zus. mit A. Fonari, J. Wallacher (Hg.), Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen, Augsburg und München 2006; zus. mit A. Fonari, M. Reder, J. Wallacher (Hg.), Zweiter Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen, Augsburg und München 2008; zus. A. Fonari, V. Führ (Hg.), Sozialstandards in der öffentlichen Beschaffung, Augsburg 2008; zus. mit A. Fonari, G. Mutz, M. Reder, J. Wallacher (Hg.), Dritter Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen, Augsburg und München 2009
Kontakt: norbert.stamm@gmx.de.

Stoller, Dr. Dietmar

geb. 1940; Studium der evang. Theologie; 6 Jahre Assistent am Evangelischen Seminar für Praktische Theologie der LMU München; 26 Jahre Religionslehrer am Maria-Theresia-Gymnasium München; seit 1968 entwicklungspolitische Arbeit: Mitbegründer des AES (Arbeitskreis für Entwicklungspolitik und Selbstbesteuerung) und des ersten ‚Kolonialwarenladens‘ München; Koordinator der Dritte-Welt-Gruppen in Gröbenzell und Leiter der dortigen Initiative ‚Lokale Agenda‘; Mitbegründer und zeitweise Vorstand des Nord-Süd-Forums Fürstenfeldbruck; Initiator verschiedener Versuche eines überregionalen Zusammenschlusses entwicklungspolitischer Gruppen in Bayern; Gründung einer langjährigen Schulpartnerschaft mit Vietnam; verschiedene Veröffentlichungen zu entwicklungspolitischen und Agenda-Themen im Schulbereich; Studienreisen nach Tansania, Peru und Vietnam; seit 2003 Mitarbeit im Agenda- und Dritte-Welt-Bereich in Lindau, seit 2005 Vorstand von Exilio, Hilfe für Migranten, Flüchtlinge und Folterüberlebende e.V.

Strohmayr, Dr. Simone MdL

geb. 1967; Rechtsanwältin, seit 2003 Mitglied des Bayerischen Landtags, Mitglied des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen, frauenpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, entwicklungspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Mitglied der Kommission zur parlamentarischen Begleitung der Krisenbewältigung bei der Bayern LB; Stadträtin in Stadtbergen, Kreisrätin Landkreis Augsburg.
Kontakt: info@simone-strohmayr.de

Tocha-Ring, Elisabeth

geb. 1956; verheiratet, vier Kinder; Lehramtsstudium Englisch / Russisch / Geschichte in Würzburg; Übersetzer Tätigkeit für den Echter-Verlag und Publik-Forum; seit 2001 Realschullehrerin; langjähriges Mitglied in einer Münchner Pax-Christi-Pfarreigruppe; seit 2006 Sprecherin des Nord-Süd-Forums Fürstenfeldbruck; Pfarreimitarbeit zu den Themen „Frieden, Gerechtigkeit, Bewahrung der Schöpfung“.
Kontakt: tocha.ring@t-online.de

Ulbrich, Dr.-Ing. Walter

geb. 1943, verheiratet, 3 Söhne; Professor i.R., vormals an der Hochschule München, Fachgebiet Elektrotechnik. Mitbegründer des Brasilienvereins „Campo Limpo“ in Puchheim 1975 (bis 1993 im Vorstand), des Nord-Süd-Forums Fürstenfeldbruck 1988 (Sprecher von 2003 bis 2006) und der Germanwatch Regionalgruppe Münchner Raum 1997. Von 1989 bis 1997 im Sachausschuss „Mission, Entwicklung, Frieden“ des Landeskomitees der Katholiken in Bayern. Seit 2006 im Vorstand des bayerischen Förderkreises von Oikocredit, seit 2009 dessen 1. Vorsitzender. Themenschwerpunkte: Lebensstil (Mitglied der „Ökumenischen Initiative Eine Welt“), Verschuldung, Hermesbürgschaften (im Rahmen des Initiativkreises „Entwicklung braucht Entschuldung“ und der Erlassjahrkampagne), ethische Geldanlagen, Zukunftsfähigkeit, Globalisierung. Veröffentlichungen: Global vernetzte, lokale ökumenische Solidaritätsarbeit, in Ch. Beck u.a. (Hg.): „Die vorrangige Option der Armen“ der katholischen Kirche in Lateinamerika. Zugänge zu ihrer Begründungsproblematik, Geschichte und Verwirklichung, Band 2, Mainz 2000, S. 141-190. Mitwirkung an der Broschüre „Ganz Schön Anders – 11 Lebensentwürfe, die Mut machen“, Ökumenische Initiative Eine Welt e.V. (Hg.), Wethen 2006. Kontakt: walter.ulbrich@gmx.de.